



Reichenburg



Buttikon



Schübelbach



Tuggen

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk

Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

Pfarrer Stefan Zelger

Telefon 055 445 11 74

www.pfarrei-buttikon.ch

Pfarrreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41

sekr.buttikon@bluewin.ch

Postadresse Pfarramt

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

Februar 2020

4. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Caritas-Fonds Urschweiz



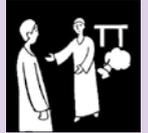
**2. 10.30 Familiengottesdienst zu
Lichtmess –
Darstellung des Herrn
mit Kerzensegnung
und Blasius-Segen
sowie Taufgelübde-Erneuerung
der Erstkommunionkinder**

*Stm. Gusti Weber-Kälin
Stm. Ruth Ruoss-Fuchs
Stm. Luisa Nanzer-Ruoss
Stm. Heinz Dino Bucher
Stm. Othmar Krieg-Schwytzer*

6. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
7. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

5. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Patenschaft
Berggemeinden



9. 10.30 Wortgottesfeier

13. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
14. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Stiftung
Wunderlampe



16. 10.30 Eucharistiefeier

20. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
21. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

7. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Schweizerische
Epilepsie-Liga



23. 10.30 Eucharistiefeier

Jahresgedächtnis
Marianne Furrer
Jahresgedächtnis
Ursula Roos-Emch
*Stm. Alois und Martha
Ziegler-Bruhin
Stm. Erwin Bruhin-Bruhin*

26. Aschermittwoch

Fast- und
Abstinenztag
Wortgottesfeier

**19.30 Andacht zum Beginn
der Fastenzeit**

Segnung und Auflegung der Asche



27. Donnerstag

08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

28. Freitag

KEIN Schulgottesdienst

Voranzeige für März 2020

**1. Schweizerischer Kranken-Sonntag
mit Gelegenheit zur Krankensalbung**

15. Suppentag

**10.30 Eucharistiefeier – musikalisch
mitgestaltet vom Frauenchor
Lachen, anschliessend
gemütliches Beisammensein
im Magnusstübli**

19. Josefstag –

**Fest unseres Kirchenpatrons
Startanlass des Jubiläums «50 Jahre
Kirchweihe St. Josef, Buttikon»**

**10.30 Festgottesdienst,
anschliessend Apéro Riche**

**19.00 Vortrag von Richard Ziltener
zur Entstehungsgeschichte
Buttikons in der Kirche,
anschliessend Umtrunk**



Ein ganz besonderer
Dank gehört unseren
Firmlingen.

Die 6. Klass-Kinder ha-
ben beim Verkauf der
«Schoggiherzli» zugun-

sten des Kinderspitals Bethlehem super
Einsatz geleistet.

Mit Freude konnten wir den Betrag von
Fr. 415.- an das Kinderspital überweisen.

Kirchenopfer

Dezember 2019

01. Missio Action Schutzengel	196.75
08. Ranfttreffen	118.20
15. Priesterseminar St. Luzi	73.70
22. Verein Katechetische Arbeitsstelle Schwyz	80.15
24./25. Kinderspital Bethlehem	1 120.85
29. Winterhilfe Schweiz	46.55

Für die grosszügigen Spenden allen ein
herzliches DANKESCHÖN!



Aus dem Pfarreileben

**Den Segen Gottes
im eigenen Leben erfahren**

Im Februar feiern wir verschiedene Got-
tesdienste, in denen eine Segnung oder
der Segen im Zentrum steht.

An Darstellung des Herrn – oder Maria
Lichtmess – sind es die Kerzen, welche
gesegnet werden.

Der Blasiussegen dient dem Schutz vor
Halskrankheiten.

Am Fest der heiligen Agatha wird das Brot
gesegnet.

**Blasius-Segen
und Kerzensegung**

Sonntag, 2. Februar:

Familiengottesdienst mit
Taufgelübde-Erneuerung
der Erstkommunionkinder, 10.30 Uhr



Brotsegnung

Gesegnetes Agatha-Brot
wird am **Di 5. Februar
2020!!!** im Bistro '94 und im
Café Bäckerei Wüst ver-
kauft. Vorbestellung wird
empfohlen.



Erstkommunion 2020

Am **Dienstag, 11. Februar 2020 um 20.00 Uhr** treffen sich alle Eltern der Erstkommunion-Kinder im Magnusstübli zum 2. Elternabend. Wir werden persönlich das Andenken gestalten, das die Kinder am Weissen Sonntag erhalten.

Unser Frauenverein und seine Aktivitäten im Februar 2020

Dienstag, 4. Februar
Kafi-Plausch im Bistro '94
von 14.00 bis 15.30 Uhr

Donnerstag, 6. Februar
Jass- und Spieleabend
um 19.30 Uhr im Magnusstübli
Kontakt Renate Oberholzer



Donnerstag, 11. Februar
Jassen und Spielen für Jung und Alt
im Magnusstübli von 13.00 bis 17.00 Uhr
Kontakt Margrit Hasler

Mittwoch, 19. Februar
Betriebsbesichtigung Oswald, Steinhausen
Abfahrt: 12.30 Uhr
Kirchenplatz Buttikon
Führung um 13.30 Uhr
Kontakt: Josy Gantner

Andere Vereine in unserer Pfarrei

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon



Mittagstisch

Donnerstag den 6. Februar 2020
Restaurant Traube 12.15 Uhr
Anmeldung bis am Donnerstagmorgen,
10.00 Uhr, Tel. 055 440 77 00

Gedanken zum Valentinstag

Am 14. Februar begeht die Kirche alljährlich den Gedenktag des heiligen Valentin (Valentinstag). Darüber hinaus wird er aber weltweit auch als Tag der Liebenden gefeiert.

Wer war der heilige Valentin?

Der Überlieferung nach war Valentin ein armer Priester, der im dritten Jahrhundert unter dem nicht christenfreundlichen Kaiser Claudius II. in Rom lebte. Laut Legende schenkte er den frisch verheirateten Paaren Blumen aus seinem Garten. Ausserdem sollen die Ehen, welche durch ihn geschlossen wurden, immer unter einem guten Stern gestanden haben.

Nach der Überlieferung heilte er auch ein blindes Mädchen. Valentin traute ebenfalls Soldaten, die laut kaiserlichem Befehl unverheiratet bleiben mussten, nach christlichem Zeremoniell. Vermutlich war dies der Anlass, dass Valentin am 14. Februar des Jahres 269 auf Befehl von Kaiser Claudius II. in Rom enthauptet und somit zum Märtyrer wurde. Der heilige Valentin gilt als Patron der Liebenden, Verlobten und der Bienenzüchter.

Bräuche am Valentinstag

Mit dem Festtermin entstand in Rom der Brauch, der den Maibräuchen ähnelt, dass junge, unverheiratete Männer aus einer An-

zahl von Zetteln einen ziehen konnten, auf dem der Name einer Unverheirateten draufstand. Die durch das Los gezogenen Paare gingen gemeinsam durch die Stadt und manche sollen sich so ineinander verliebt haben.

Auf diese Weise mischte sich das ältere römische Brauchtum mit der Geschichte des christlichen Märtyrers und floss in die spätere Gesellschaft ein.

Im Mittelalter kam dann der Brauch auf, dass heiratswillige Männer möglichst früh am Morgen der Angebeteten einen Blumenstrauß überbringen. Denn eine Volksüberlieferung besagte, dass ein Mädchen denjenigen heiraten werde, den es am Valentinstag als ersten Mann erblickt. In England war es Brauch, sich am Valentinstag anonyme Liebesbriefe zu schicken, während man in Frankreich durch ein Los Valentin und Valentine bestimmte, die dann für ein Jahr lang eine Art Verlöbnis lebten. Die Tradition, Valentin als Patron der Liebenden zu feiern, kam im Mittelalter zunächst in Frankreich, Belgien und England auf. Die »Valentine greetings« sind im 14. Jahrhundert erstmals nachgewiesen.

Seit uralter Zeit ist es also Tradition, dass sich die Menschen einander am Valentinstag Blumen (meist geschmückt mit roten Herzen) schenken.

Quelle: www.vivat.de

Liebe Pfarreiangehörige,

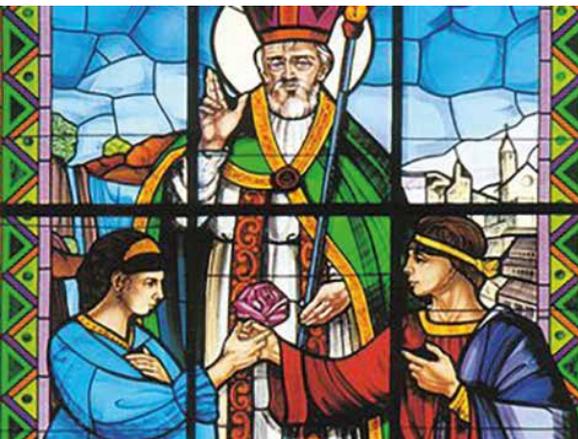
das Wichtigste, worum es an diesem sogenannten Valentinstag geht, ist ja Wertschätzung und Liebe. Natürlich kann man sich gegen die Vermarktung dieses Tages wehren und der Meinung sein, dass es für Geschenke an die Lieben keinen speziellen Tag braucht.

Aber auf jeden Fall bietet der Valentinstag einen schönen Anlass dazu, wieder einmal ganz bewusst unseren Liebsten unsere Wertschätzung zu zeigen und ihnen mit einem kleinen Geschenk zu sagen: «Danke, dass es dich gibt, so wie du bist!»

Wenn der Valentinstag aber Gefühle der Traurigkeit in uns hochkommen lässt, dann sollten wir diesen Tag dazu nützen, um uns bewusst selber Gutes zu tun – um sich selbst eine Portion Wertschätzung zu schenken!

So wünsche ich Ihnen allen, ob mit oder ohne Beziehung: Happy Valentine!

Diakon Joachim Lurk



Wellness für die Seele

Fastenzeit

MACHST DU MIT?

Verboten: jammern, kritisieren, meckern & sudern

Erlaubt: lachen, küssen, umarmen & dankbar sein

www.delfin-wellness.at

Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77
Pfarreisekretariat Telefon 055 444 11 26 st.laurentius@bluewin.ch
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr
Webseite: www.st.laurentius-pfarrei.ch
Postadresse Pfarramt Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Gottesdienstordnung

Februar 2020

Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Kollekte: Caritas Fonds
Urschweiz



1. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier
mit Blasiussegen
Stiftsmesse: Stephan Burlet-Dobler

2. Sonntag

10.30 Hl. Eucharistiefeier
17.00 Kleinkinder-Gottesdienst
mit Blasiussegen

4. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
16.15 Rosenkranz in der Kapelle
des Alterswohnheimes

5. Mittwoch / Gedenktag der Hl. Agatha

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

6. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
**19.00 Gebet für die verfolgten
Christen** in der Pfarrkirche

7. Freitag / Herz-Jesu-Freitag

16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes
mit Blasiussegen

5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Freundeskreis
Rudolphinum



8. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier
Stiftsmesse: Rosa Kobel-Hauser

9. Sonntag

10.30 Familiengottesdienst
im Beisein der 1. und 2. Klasse

10. Montag / Gedenktag der Hl. Scholastika

13.30 Bibelgruppen-Nachmittag
im Pfarrhaus

11. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
16.15 Rosenkranz in der Kapelle
des Alterswohnheimes

12. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

13. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
**19.00 Gebet für die verfolgten
Christen** in der Pfarrkirche
**20.00 Glaubenskurs über das
«Gegrüsst seist du, Maria»**
im Pfarrhaus

14. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

6. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit



15. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
16. Sonntag
10.30 Hl. Eucharistiefeier

18. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
16.15 Rosenkranz in der Kapelle des Alterswohnheimes

19. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

20. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für die verfolgten Christen in der Pfarrkirche

21. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

7. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Jugend und Familie



22. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
23. Sonntag
10.30 Hl. Eucharistiefeier

24. Montag
13.30 Bibelgruppen-Nachmittag im Pfarrhaus

25. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
16.15 Rosenkranz in der Kapelle des Alterswohnheimes



26. **Aschermittwoch /** Fast und Abstinenztag
18.00 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mit Weihe und Austeilung der Asche

27. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für die verfolgten Christen in der Pfarrkirche
20.00 Glaubenskurs über das «Gegrüßet seist du, Maria» im Pfarrhaus

28. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

Erster Fastensonntag
Kollekte: Stiftung Johannes Paul II.



29. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier

März 2020

1. Sonntag
10.30 Hl. Eucharistiefeier
11.30 Hl. Taufe Noelle Rüegg

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

Gegrüßet seist du, Maria

Donnerstag, 13. Februar
Donnerstag, 27. Februar
um 20.00 Uhr im
Pfarrhaus Reichenburg

Sie sind herzlich willkommen

Glaubenskurs



Maria Lichtmesse

Blasiussegen



KLEINKINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 2. Februar, 17.00 Uhr
Kirche Reichenburg



Seniorenachmittag Sonntag, 2. Februar 2020

Die Gemeinde Reichenburg, die Pro Senectute des Kantons Schwyz und das Organisationskomitee laden alle Seniorinnen und Senioren zum jährlich stattfindenden «Seniorenachmittag» ein.

Treffpunkt ist um 11.30 Uhr im Mehrzweckgebäude.

Magret Trümmel und die freiwilligen Helferinnen werden Sie auch dieses Jahr wieder mit einem feinen Mittagessen verwöhnen. Für ein musikalisches, humorvolles Unterhaltungsprogramm ist gesorgt.

Natürlich fehlt auch der «Wettbewerb» nicht. Freuen Sie sich auf ein geselliges und fröhliches Beisammensein.

Einladung zum Februartreff des Seniorenrat

Am Dienstag, 18. Februar findet im Mehrzweckraum zur Rose ein Lichtbild Vortrag über Ecuador statt. Armin Mettler war dort zu Besuch und weiss sehr viel spannendes darüber zu erzählen.

Anmeldung: bis 14. Februar unter
Telefon 055 444 20 92 oder 079 336 62 01
Elsbeth Höner bis 13.00 Uhr

Treffpunkt: zur Rose um 14.00 Uhr
Kosten: Fr. 5.- für Getränke und Kuchen

Anlässe im Generationentreff Kantonsstrasse 34

Am 2. Donnerstag: Erzählkaffee um 14.00 Uhr
Letzter Freitag im Monat:
Suppenzmittag um 12.00 Uhr
Anmeldung: Emma Nick, 055 464 41 41

Spiel und Jassnachmittag:
4. Februar um 13.30 Uhr

www.senioren-reichenburg.ch

Kollekten und Spenden

Kath. Gymnasien der Diözese Chur	Fr. 283.85
St. Nikolaus	Fr. 147.90
Sternsingeraktion und Kollekte	Fr. 799.35
Kath. Gymnasien Diözese Chur	Fr. 147.55
Kinderhilfe Bethlehem	Fr. 904.30
Patenschaft für Berggemeinden	Fr. 372.80

Grossen Dank für Ihre Spende!



Durch die Taufe wird in unserer Pfarrkirche aufgenommen

Am Sonntag, 1. März um 11.30 Uhr wird **Rüegg Noelle**, Büelstrasse 1, 8863 Buttikon in der Pfarrkirche Reichenburg getauft.



Glückwünsche

zum 70. Geburtstag

am 15. Februar

Frau Margrith von Gunten,
Kantonsstrasse 21

zum 80. Geburtstag

Frau Johanna Thürig-Kistler,
Steinerbruggstr. 4 am 17. Februar

Herr Federico Romei-Dal Magro,
Bahnhofstr. 15 am 22. Februar

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes reichen Segen zum Geburtstag.

Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Diakon Remo Weibel Telefon 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77 www.pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 440 11 75
Dienstag und Donnerstag je 08.30 bis 11.00 Uhr
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach

Gottesdienstordnung

Februar 2020

1. Samstag
19.00 Vorabendmesse
mit Blasiussegen

2. **4. SONNTAG im Jahreskreis –
Darstellung des Herrn –
LICHTMESS** 
Opfer für Caritasfonds Urschweiz
**09.00 Pfarreigottesdienst
mit der Feuerwehr und
dem Kirchenchor. Blasiussegen**

7. Freitag
16.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
im Altersheim Obigrueh

8. Samstag
19.00 Vorabendmesse

9. **5. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für pfarreiliche Aufgaben
**09.00 Familiengottesdienst
zum Thema Fasnacht**

15. Samstag
18.00 Vorabendmesse mit
**Taufgelübdeerneuerung
Pfarreigottesdienst
mit 1. Kommunionfamilien**

16. **6. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für das Seelsorgehilfswerk
des Kanton SZ
09.00 Pfarreigottesdienst

21. Freitag
16.30 Heilige Messe im Altersheim
mit Krankensalbung

22. Samstag
19.00 Vorabendmesse

23. **7. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Aids Hilfe Schweiz
09.00 Pfarreigottesdienst

26. Mittwoch
ASCHERMITTWOCH 
**19.00 Wortgottesdienst
mit Kommunion
Weihe der Asche, Empfang
des Aschenkreuzes als Beginn
zur Fastenzeit 2020**

29. Samstag
19.00 Vorabendmesse

Stiftmessen im Februar 2020

2. Anton Ruoss-Bütler
9. Josef Züger-Schätti
23. Rosina Bruhin-Diethelm
Marie Ziltener-Glaus

Opfer im Dezember 2019

- | | |
|---|--------|
| 1. Pfarreiliche Aufgaben | 112.05 |
| 7./8. Altersheim Oubigrueh | 197.05 |
| 14./15. Médecins sans Frontières | 64.95 |
| 21./22. Höfli/Wangen | 299.85 |
| 24.-26. Kinderspital Bethlehem | 641.75 |
| 28./29. Verein Katechetische
Arbeitsstelle | 100.60 |

**Vielen herzlichen Dank
für Ihre Spende!**





Aktivitäten der FMG Schübelbach

Nachtspaziergang mit Guggeli-Essen

Am Freitag, 14. Februar 2020 unternimmt die FMG Schübelbach einen Nachtspaziergang nach Siebnen ins Restaurant Bahnhof zum «Poulet im Chörbli» essen. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr beim Adlerplatz in Schübelbach. Anmeldungen bis 04. Februar bei Barbara Zaugg, Tel. 055 440 22 09 oder E-Mail bada-zaugg@bluewin.ch

Seniorenachmittag am «Schmutzigen Donnerstag»

Am Donnerstag, 20. Februar 2020 findet im Restaurant Rössli in Schübelbach ab 14.00 Uhr der Seniorenachmittag statt. Die FMG Schübelbach und die Pro Senectute laden alle Senioren/innen von Schübelbach und Buttikon ganz herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung ein. Das urchige Ländlertrio «Bründler-Gisler» spielt zum Tanz auf und für fasnächtliche Stimmung ist gesorgt. Für das Nachtessen und die Musik wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Pro Senectute

Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Im **Februar** treffen wir uns am **Dienstag, 11. Februar 2020 um 12.00 Uhr im Restaurant BSZ/Schübelbach** zum gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldungen bis Freitag-Mittag, 7. Februar
Tel. 041 817 43 53

Wir freuen uns auf
eine tolle,
hungrige Gruppe



Das ProSenectute Team

Sozialberatung im Pfarrsaal / Pfarrhaus für den Monat Februar 2020

Donnerstag, 8.30 bis 11.30 Uhr

6. + 13. + 20. + 27. Februar 2020

Rückblick auf die Kirchgemeinde- versammlung vom 8. Dezember 2019



Nach einem Rückblick auf das Jahr 2019 und Infos für das Jahr 2020 durch den Kirchenratspräsident Erhard Gresch wurden an der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2018 und das Budget 2020 ohne Einwände genehmigt.

Die Rechnung 2018 schloss mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4 422.24 ab.

Im Voranschlag für 2020 ist ein Aufwandüberschuss von Fr. 36 251.20 berechnet, bei einer Erhöhung der Steuern um 3% auf einen Steuersatz von 38%.

In den nächsten Jahren ist eine Sanierung des Kirchendaches sowie eine Innenrenovierung der Kirche geplant.

Die Kirchengutsverwalterin Leorosa Nigro sowie die Kirchenräte Josef Bruhin und Anton Dobler sowie Rechnungsprüfer Pirmin Bruhin haben sich für eine weitere Amtsperiode von 4 Jahren zur Verfügung gestellt und wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Sakristanin Irmgard Platz konnte für 15 Dienstjahre geehrt werden.

Da Remo Weibel Ende Juli 2020 in den wohlverdienten Ruhestand geht, wurde die Stelle für einen Diakon ausgeschrieben. Erste Gespräche mit Bewerbern haben bereits stattgefunden aber es steht noch kein Nachfolger fest.

Kirchgemeinde Schübelbach, Astrid Hasler

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 14.00–16.00, Di 9.00–11.00 und 14.00–16.00,
Do 9.00–11.00 und 14.00–16.00
Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung Februar 2020

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Kirchenopfer: Caritas-Fonds Urschweiz

1. Samstag **17.30 Eucharistiefeier mit Kerzensignung**
Erteilung des Blasiussegens nach dem Schluss-Segen
2. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier mit Kerzensignung**
Erteilung des Blasiussegens nach dem Schluss-Segen



Chinderchile um 09.00 Uhr im PfarreiZentrum Gallus mit anschliessendem Blasiussegen in der Kirche



Nach dem Gottesdienst sind Sie ganz herzlich ins Chilekaffi im PfarreiZentrum Gallus eingeladen

5. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

5. Sonntag im Jahreskreis A

Kirchenopfer: Jesuitenmission: Hilfe für 3400 Kinder der Rohingya

8. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
9. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**
12. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

6. Sonntag im Jahreskreis A

Kirchenopfer: Jesuitenmission: Hilfe für 3400 Kinder der Rohingya

15. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
Gottesdienstbeteiligung der Firmlinge nach ihrem Erlebnismittag
16. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
Erstes Jahresgedächtnis für Hans Pfister-Tomasi
19. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

7. Sonntag im Jahreskreis A

Kirchenopfer: Sucht Schweiz

22. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
23. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Lina Bamert-Fontanive
SM Hermina Bamert-Vogler

26. **Aschermittwoch**
Beginn der österlichen Busszeit
Fast- und Abstinenztag

19.30 Wortgottesfeier
mit Austeilung der geweihten Asche



Erster Fastensonntag*Kirchenopfer: Spitex Untermarch*

29. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Louisa und Leonhard Züger-Winet
1. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
Tag der Kranken / Krankensalbung
SM Marie Meier

Vorschau März 2020**Zweiter Fastensonntag**

7. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
8. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**

Opferempfehlungen**1./2.2. Caritas-Fonds Urschweiz**

Trotz ausgebauten Sozialwerken können auch bei uns Menschen aus verschiedenen Gründen durch dieses Netz hindurchfallen. Manchmal genügt schon eine bescheidene finanzielle Hilfe, um ihnen über eine aktuelle Notlage hinwegzuhelfen. Die Hilfe für Bedürftige und Notleidende gehört genauso zu unserem Glaubensvollzug wie das Gebet oder die Mitfeier des Gottesdienstes.

Wir danken allen, die es mit ihrer Spende ermöglichen, dass Menschen in unserer Umgebung eine spürbare Unterstützung durch die Kirche erfahren.

8./9./15./16.2. Jesuitenmission: Hilfe für 3400 Kinder der Rohingya

Das Schicksal der Rohingya ist auch drei Jahre nach ihrer Massenflucht unklar. Nach Myanmar können sie nicht zurück, in Bangladesch sind sie nur knapp geduldet. Eine Million Rohingya müssen in 34 Flüchtlingslagern am bengalischen Golf ausharren. Der Jesuiten-Flüchtlingsdienst JRS leitet in Camp 4 zusammen mit der lokalen Caritas Aufstellungs-Programme, Frauenprojekte und Kinderschutzzonen: Ziel ist die Unterstützung von 3400 Kindern und Jugendlichen.

22./23.2. Sucht Schweiz

Sucht Schweiz ist das nationale Kompetenzzentrum für Prävention, Forschung und Wissensvermittlung im Suchtbereich. Die unabhängige und gemeinnützige Stiftung will den problematischen Gebrauch psychoaktiver Substanzen sowie substanzunabhängiges Suchtverhalten verhindern oder vermindern. Sie unterstützt all jene mit besonderen Risiken – Kinder und Jugendliche sowie Menschen in kritischen Lebensphasen. Den Betroffenen steht sie informierend, beratend oder finanziell zur Seite. Sie engagiert sich für ein Umfeld, das den Menschen eine gesunde Lebensweise erleichtert und die individuellen Gesundheitskompetenzen stärkt. Sucht Schweiz generiert über 50% der Einnahmen aus Spenden von Privatpersonen und Projektpartnerschaften mit Stiftungen.

29.2./1.3. Spitex Untermarch

Die Spitex Untermarch bietet individuelle und fachgerechte Hilfe und Pflege für alle Altersgruppen an. Sie ermöglicht es Menschen in physisch, psychisch oder sozial schwierigen Situationen, in ihrer vertrauten Umgebung wohnen zu bleiben.

Kollekten und Spenden**Dezember 2019**

7./8.	Universität Fribourg	240.—
14./15.	Aufgaben der Bischofskonferenz	207.—
19.	Für die Orgel Beerdigung Margrit Huber-Hüppin	931.—
21./22.	Jungwacht/Blauring: Ranfttreffen	117.50
21.	Für die Orgel Beerdigung Josefina Bamert-Ziltener	508.50
24./25.	Kinderspital Bethlehem	1 775.10
28./29.	Mütter-/Väterberatung March	188.—
31.12./1.1.20	Christlicher Friedensdienst cfd	169.—

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Pfarrstatistik des Jahres 2019

Beim Jahreswechsel schaut man gerne auf das vergangene Jahr zurück und erinnert sich an schöne und andere Momente. Diese sind von Mensch zu Mensch sehr verschieden und werden auch verschieden interpretiert.

Einfacher sind Zahlen zusammenzutragen, die auch zum Pfarreileben gehören.

Taufe:

8 Kinder (4 Buben und 4 Mädchen) durften wir durch die Taufe in unserer Pfarrkirche in die Kirche aufnehmen.

Erstkommunion:

18 Kinder (8 Buben und 10 Mädchen) durften bei der Erstkommunion zur vollen Tischgemeinschaft treten.

Firmung:

16 Sechstklässler (6 Buben und 10 Mädchen) sagten in der Firmung ihr Ja zu unserem Glauben und zu unserer Kirche.

Todesfälle:

16 Mitmenschen (7 Männer und 9 Frauen) aus unserer Pfarrei haben von uns im Tod endgültig Abschied genommen.

2019 erhielten wir durch Kirchenopfer, Kartenverkäufe und Spenden:

Für die Kirche	960.—
Für die Orgel	7 581.05
Chromenkapelle	2 065.—
Mühlenerkapelle	1 516.60
Grynaukapelle	1 322.—
Kirchenopfer an auswärtige Werke	13 347.15
Fastenopfer	5 533.45

Pfarreichronik



Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

Josefina Bamert-Ziltener

11. Juni 1930 – 7. Dezember 2019

Margrit Huber-Hüppin

21. Dezember 1932 – 11. Dezember 2019

Spezielle Termine

Herzliche Einladung zur **«Chinderchile» am Sonntag, 2. Februar um 9.00 Uhr im PfarreiZentrum Gallus**



In der Chinderchile werden Kinder in der Altersgruppe zwischen 5 und ca. 8 Jahren altersgerecht ins jeweilige Evangelium der Messe eingeführt. Gemeinsam werden wir während des Gemeindegottesdienstes mit den Kindern singen, beten und das jeweilige Thema verarbeiten. Auf zahlreiches Kommen der Kinder (ins PfarreiZentrum) freut sich das Chinderchileteam.

Erlebnismittwoch der Firmlinge

Samstag, 15. Februar 2020



«Heiliger Geist-Windstärke 12»

An diesem Nachmittag werden wir uns Gedanken darüber machen, was wir für Talente von Gott geschenkt bekommen haben und wie wir diese auch nach der Firmung noch in der «Gemeinschaft der Kirche» einsetzen können. So werden und bleiben wir eine «Gemeinschaft der Kirche», auch für andere. Diese Gemeinschaft werden wir im gemeinsamen Gottesdienst feiern.

Dieser Nachmittag ist Teil der Firmvorbereitung, darum für die Firmlinge verpflichtend.

Zeit: 14.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr

Ort: PfarreiZentrum Gallus

Ich freue mich auf diesen spannenden Nachmittag und danke allen Helfenden.

Brigitte Vollenweider

Aschermittwoch-Fastenzeit

Im Monat Februar freuen sich viele auf die ausgelassene Zeit der Fasnacht, wo man einmal jemand anderes darstellen kann als im Alltag, und mit dem Schränzen der Guggenmusik.

Die Fasnacht endet mit dem Aschermittwoch. Dieser Tag ist neben dem Karfreitag noch der einzige Fast- und Abstinenztag, an dem man sich also nur einmal satt isst und auf Fleisch verzichtet. Wie die letzten Jahre wollen wir da bewusst die Fastenzeit anfangen mit dem speziellen Gottesdienst am Abend, wo wir die Asche empfangen als Zeichen der Umkehr. Herzliche Einladung.

Pfarrer Stefan Zelger

Pro Senectute

Ortsvertretung Claudia Ebnöther

- 06. Donnerstag:** Seniorenmittag im PfarreiZentrum Gallus, nur mit Anmeldung anschliessend Plaudern, Jassen, Spielen
- 11. Dienstag:** Lotto, Restaurant Hirschen
- 15. Samstag: Seniorennachmittag 14.00 Uhr Aula Schulhaus Eneda**
Achtung: Die Aula ist erst ab 13.30 Uhr offen!
Organisation: Interessengemeinschaft Altersnachmittag
- 18. Dienstag:** Jassen und Plaudern, Café zur alten Post
- 27. Donnerstag:** Jassen und Plaudern, Restaurant Kapellhof

Frauen und Müttergemeinschaft

www.fmg.tuggen.ch



Donnerstag, 13. Februar 2020, 19.30 Uhr
Generalversammlung im Restaurant Grynau
Der Vorstand freut sich, viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Rückblick

Krippenspiel Weihnachten 2019

Auch dieses Jahr durften Frau Karin Ulrich und ich mit 15 Kindern das Krippenspiel für die Christmette am 24. Dezember einüben. Ein herzlicher Dank gilt vor allem allen Kindern und deren Eltern, die es ermöglichten, dass ihre Kinder mitmachen und die Proben besuchen konnten. Besonderen Dank möchten wir an Herrn Alois Hess richten. Er übte mit den Kindern zwei Lieder von Peter Reber ein, die er auch am Krippenspiel mit dem Klavier begleitete.

Herzlich Brigitte Vollenweider
und Karin Ulrich



TUGGEN



Vom Engel aufgefordert, sind die Hirten zu Maria und Josef mit dem neugeborenen Jesus gegangen und hören der schönen Schwyzerörgeli-Musik zu.



Alle Kinder des Krippenspiels singen zwei populäre Weihnachtslieder

Sternsingen

Zum vierten Mal brachten die Sternsinger mit Liedern den Segen zum Neuen Jahr in die Häuser: sieben Kinder mit den drei Königen und dem Sternträger machten sich auf den Weg, um ein gutes Neues Jahr zu wünschen. Der Segenswunsch «20*C+M+B+20» (Christus segne dieses Haus) mit Kreide oder einem Kleber an der Türe erinnert die Bewohner das ganze Jahr daran, dass Gott sie mit seinem Segen begleiten will. Die Besuchten dankten mit einer Gabe von insgesamt Fr. 648.– zu Gunsten des Jugendmissionswerks «Kinder helfen Kindern», dieses Jahr besonders für Kinder im Libanon: Ganz herzlichen Dank dafür.



Die Sternsinger bringen den 3-Königssegens in die Häuser.

Die Musik fängt dort an, wo das Wort aufhört,
und wo sie endigt, reicht selbst der Gedanke nicht hin.

Wilhelm von Humboldt